

**SCHWABACH – Der erste Schwabacher Stiftungstag im Rahmen des Stadtjubiläums findet am Samstag, 1. April, im Bürgerhaus statt. Ab 10.30 Uhr können sich alle Bürgerinnen und Bürger über die 23 in Schwabach aktiv tätigen gemeinnützigen Stiftungen informieren.**

Wie viele Stiftungen bestehen, was machen diese, wer kann von ihnen für eine förderwürdige Aktion profitieren? Diese und andere Antworten gibt es beim Stiftungstag.

In einer Reihe von kurzen Vorträgen wird zudem darüber informiert,

## „Eine Sache für Jahrhunderte“

Beim 1. Schwabacher Stiftertag stellen sich am Samstag 23 Stiftungen vor

wie man selbst eine Stiftung gründen oder sich an einer Stiftung beteiligen kann.

Vor dem Grußwort von Oberbürgermeister Matthias Thürauf werden sich zunächst die einzelnen Stiftungen kurz vorstellen. Dr. Martin Böhrmer, der Vorstandsvorsitzende der Bürgerstiftung Unser Schwabach, wird anschließend zum Thema „Wie

kann ich in meinem Testament Stiftungen bedenken?“ sprechen. „Was Stiften bewirkt“, wird dann Ralf Gabriel darstellen.

Gabriel gehört dem Projektbeirat der Initiative Bürgerstiftungen im Bundesverband Deutscher Stiftungen an. Steuerberater und Wirtschaftsprüfer Markus Katz wird dann unter dem Titel „Der Staat hilft

beim Stiften“ auf die steuerlichen Hilfen für Stifter und Spender eingehen.

Dass es nicht nur um Geld beim Stiften geht, sondern auch um ehrenamtliche Arbeit, dass wird im Anschluss Dr. Uli Glaser mit der Aufforderung „Zeit spenden“ ausführen. Glaser leitet bei der Stadt Nürnberg die Stabsstelle „Bürgerschaftliches

Engagement und Corporate Citizenship“.

Den Reigen der Kurzvorträge beschließt der frühere Stadtkämmerer Richard Schwager, Organisator des Stiftungstages. Unter der Überschrift „Eine Sache für Jahrhunderte“ wirft er einen Blick in die Schwabacher Stiftungsgeschichte.

Zwischen den Vorträgen und am Ende besteht Zeit für Gespräche mit den Verantwortlichen der einzelnen Stiftungen und den Referenten. Gegen 14 Uhr soll der Stiftungstag nach einem kleinen Stehempfang sein Ende finden. *st*